



Vorsicht Arzt: Ärztepfusch und Behandlungsfehler überall

Von PR-Info

Erstellt am 31 Jan 2013 - 07:23

Wir haben eines der teuersten Gesundheitssysteme der Welt, aber noch lange nicht eines der besten. Uns Deutschen werden immer mehr Pillen verschrieben, die wir schlucken sollen. Aber gesünder werden wir dadurch offensichtlich nicht. Viele Patienten werden zum Beispiel überflüssig operiert. Oft mit verheerenden Folgen. Dabei wären Präventionsmaßnahmen nicht nur billiger als die gefährlichen Behandlungsmethoden, sondern auch wesentlich wirksamer. Auf diese Weise könnten zum Beispiel viele überflüssige Bandscheibenoperationen vermieden werden. Aber unsere Mediziner wollen lieber ihr teures Behandlungsequipment einsetzen und mehr Geld verdienen. Sonst würden sich die teuren Geräte ja nicht amortisieren. Koste es was es wolle, auch unsere Gesundheit oder sogar unser Leben.

Behandlungsfehler mit schweren Folgen

Jedes Jahr sterben allein in Deutschland mehr als 50.000 Menschen aufgrund von Behandlungsfehlern ihrer Ärzte. Schätzungen zufolge verlassen sogar rund 100.000 Patienten pro Jahr ein Krankenhaus in einem schlimmeren Zustand, als sie es ursprünglich betreten haben. Und viele Menschen werden niemals wieder gesund oder sterben sogar an den Behandlungsfehlern. Fakt ist: Jeder 10. Patient im Krankenhaus wird Opfer von Behandlungsfehlern, die auf Infektionen oder Schlampigkeit zurückzuführen sind.

Viele Todesfälle durch Schlamperei

Die Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene hat zu diesem Thema eindeutig Stellung genommen. So müsse man von mindestens 700.000 Krankenhausinfektionen pro Jahr ausgehen. Und fast 30.000 Patienten sterben schließlich daran. Experten sind sich einig: Die häufigsten Krankheiten werden in Deutschland fast ausschließlich mangelhaft behandelt. Für die typischen Volkskrankheiten wie Rückenleiden, Herzkrankungen, Schlaganfälle, Depressionen oder Krebs gebe es nur unzureichende Vorbeugungsmaßnahmen. Viele Behandlungsmethoden seien schlichtweg fragwürdig oder wiesen schwerwiegende Mängel auf.

Wie man sich als Patient vor Ärztepfusch und Behandlungsfehlern schützen kann, das erklärt Vanessa Halen in ihrem neuen Ratgeber VORSICHT ARZT. Weitere Informationen über ihre Bücher, kostenlose Leseproben und eBooks, außergewöhnliche Tipps und Rezepte rund um die Themen Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden stellt die Autorin auf ihrer Homepage zur Verfügung:

<http://www.wellness-infoseite.de> [1]

Vorsicht Arzt: Einmal zum Arzt - für immer krank

Der neue Ratgeber von BoD-Bestseller-Autorin Vanessa Halen

ISBN 978-3-8448-1910-6

100 Seiten – 12,90 Euro

Kostenlose Leseprobe:

http://www.wellness-infoseite.de/Vorsicht_Arzt_Leseprobe.pdf [2]

Verlag:

Books on Demand GmbH

In de Tarpen 42



22848 Norderstedt

Telefon: 040-534335-0

Rezensionsexemplar:

<http://www.bod.de/index.php?id=3144> [3]

Kontakt und Presseanfragen:

vanessa.halen@web.de [4]

Vanessa Halen ist Expertin in Sachen Gesundheit, Schönheit und Wellness. Neben ihrem Studium der Kunst- und Heilpädagogik absolvierte sie eine Ausbildung zur Camouflagistin und besuchte Fachseminare in den Bereichen Kosmetologie und Naturheilkunde. Ihr Fachwissen rundete sie schließlich durch eine Heilpraktiker-Ausbildung ab. Heute arbeitet die Autorin als freie Journalistin und Texterin. Sie hat bereits über 300 Fachartikel sowie mehrere Sachbücher und Ratgeber veröffentlicht. Ihre aktuellen Bücher:

Ein neues Leben (ISBN 3-89811-731-6)

BioAging (ISBN 3-8311-4572-5)

Die neuen Schlank-Pusher (ISBN 3-8334-1473-1)

CyberBeauty (ISBN 3-8334-5295-1)

Die neuen Schönmacher (ISBN 978-3-8370-5406-4)

Die Jungmacher (ISBN 978-3-8391-8644-2)

Vorsicht, Arzt! (ISBN 978-3-8448-1910-6)

Gesundheit, Schönheit, Medizin, Ratgeber, Schönmacher, Schlank-Pusher, BioAging, Jungmacher, Ärztepfusch, Pharmabetrug, Lebenskrise, Sorgen, Anti-Aging, Vitamine, Falten, Haarausfall, Glatze, Wechseljahre, Potenz, Ernährung, Übergewicht, abnehmen, schlank, Diät, Rezepte, Lifting, Cellulite, Altersflecken, Hautstraffung, Hausmittel

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 02:53): <http://medkom24.eu/node/17268>

Links:

[1] <http://www.wellness-infoseite.de>

[2] http://www.wellness-infoseite.de/Vorsicht_Arzt_Leseprobe.pdf

[3] <http://www.bod.de/index.php?id=3144>

[4] <mailto:vanessa.halen@web.de>